



Grundsteinlegung

ZUR

100.000sten Wohnung

WELCHE DIE

WIENER STADTVERWALTUNG IM RAHMEN IHRES GROSSEN
SOZIALEN WOHNBAUPROGRAMMES SEIT DER GRÜNDUNG DER
ÖSTERREICHISCHEN REPUBLIK IM JAHRE 1918 ERRICHTET

WIEN, XVI. BEZIRK, ZAGORSKIGASSE-HERBSTSTRASSE

SAMSTAG, DEN 11. SEPTEMBER 1954, 15 UHR

Festordnung

BUNDESHYMNE

BLÄSERENSEMBLE DER WIENER SYMPHONIKER

DIRIGENT: HANNS JELINEK

ERÖFFNUNGSFANFARE VON HANNS JELINEK

PROLOG VON WILHELM ADAMETZ

GESPROCHEN VON EMMERICH SCHRENK (THEATER IN DER JOSEFSTADT)

BEGRÜSSUNG DER FESTGÄSTE

DURCH BEZIRKSVORSTEHER AUGUSTIN SCHOLZ

Anspraehen:

AMTSFÜHRENDER STADTRAT FÜR DAS BAUWESEN LEOPOLD THALLER

BÜRGERMEISTER FRANZ JONAS

VERLESUNG DER URKUNDE

DURCH OBERSENATSRAT DIPL.-ING. DR. TECHN. ALADAR PECHT

VERSENKUNG DER URKUNDE IN DEN GRUNDSTEIN

FANFARE „DIE JUNGE STADT“ VON HANNS JELINEK

BUNDESHYMNE

GESUNGEN VON SCHULKINDERN DES BEZIRKES ÖTTAKRING

Prolog

VON WILHELM ADAMETZ

HUNDERTTAUSEND NEUE WOHNUNGEN!

HUNDERTTAUSENDMAL EIN GLÜCKLICHES ZUHAUSE.
WEIB UND KIND GEBORGEN. EIGNES LEBEN
KANN SICH HUNDERTTAUSENDFACH ENTFALTEN,
DARF MIT WOHLBEHAGEN SICH UMGEHEN.
SCHUTZ UND SCHIRM VOR UNGEMACH. HIER BLÜHEN
AUF DIE MENSCHEN NACH DES ALLTAGS MÜHEN.

LICHTDURCHFLUTET SIND DIE RÄUME. FREIES ATMEN.
KÜHN UND SEGENSREICH IST SOLCHES BAUEN.
STURM DER NEUEN ZEIT HAT ES GEBOREN,
GLAUBE AN DIE ZUKUNFT, SELBSTVERTRAUEN.
SCHÖPFERISCH DARF DIE GEMEINSCHAFT SCHALTEN,
UM DAS LEBEN SINNVOLL ZU GESTALTEN.

HUNDERTTAUSEND NEUE WOHNUNGEN!

NEHMT ES AUF IN DIE ANNALEN DER GESCHICHTE,
DASS EIN WUNDERBARES WERK GEDIEHEN,
WÜRDIG DER KULTUR DES WIENER VOLKES!
NEUES ANTLITZ WIRD DER STADT VERLIEHEN.
PLATZ FÜR NEUE GENERATIONEN.
JUNGE WIENER, IHR SOLLT BESSER WOHNEN!

WIE DIE WOHNUNG IST, SO SIND DIE MENSCHEN.
KANN DIE SONNE IN DIE STUBE DRINGEN,
FINDET SIE DEN WEG AUCH ZU DEN HERZEN
UND VERMAG DAS GLÜCK INS HAUS ZU BRINGEN.
DARF DER MENSCH IN HELLEN RÄUMEN LEBEN,
WIRD ES HARMONIE IM STAATE GEBEN.

HUNDERTTAUSEND NEUE WOHNUNGEN!

EIN SYMBOL DES UNGEBROCHENEN AUFBAUWILLENS.
WELT, DU SIEHST, WIR GLAUBEN FEST AN MORGEN,
AN DIE ZUKUNFT DIESER STADT IM HERZEN
UNSERES KONTINENTES. NICHT VERBORGEN
BLEIBE DIESE TAT. SIE MÖGE KÜNDEN,
DASS WIR SELBST DEN WEG ZUR SONNE FINDEN.

HABEN UNSERE VÄTER DIESE STADT GELIEBT, SO
LIEBEN WIR SIE NOCH VIEL MEHR. UMGEHEN
WOLLEN WIR SIE MIT DEM SCHIMMER NEUER
SCHÖNHEIT, IHR EIN KLEID AUS BLÜTEN WEBEN,
UM IN GLANZ UND ANMUT SIE ZU SCHAUEN.
LIEBES WIEN - DU JUNGE STADT - WIR WERDEN WEITERBAUEN!

E-377688



Handwritten text, possibly a name or address, mostly illegible.

Handwritten text, possibly a date or reference number, mostly illegible.

Multiple paragraphs of extremely faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

DS-2023-2942